

informiert
bietet
liefert

Pädagog:innen über aktuelle Kinofilme
Diskussionsansätze auf Grundlage der Lehrpläne
thematische und ästhetische Hintergrundinformationen zur Filmbesprechung

Toubab

Originaltitel: Toubab. **Regie:** Florian Dietrich. **Drehbuch:** Florian Dietrich, Arne Dechow. **Kamera:** Max Preiss. **Schnitt:** Jörg Volkmar, Florian Dietrich, Heike Parplies & Robert Kumme. **Szenenbild:** Theresia Anna Ficus. **Kostümbild:** Svenja Gassen. **Maskenbild:** Nicolay Lissner. **Musik:** Jacob Vetter. – **Darsteller:innen:** Farba Dieng (Babtou), Julius Nitschkoff (Dennis), Seyneb Saleh (Yara), Michael Maertens (Horst Ruppert), Valerie Koch (Astrid Zeug), Paul Wollin (Cengo), Burak Yiğit (Semih), Nina Gummich (Manu), Uwe Preuss (Siggi), Ibrahima Sanogo (Mamdu), Thelma Buabeng (Anwältin Schröder), Mehmet Ateşçi (Habib), Gerdy Zint (Simon), Julia Gräfner (Janine), Kwam.E (Sahadi), Tamer Arslan (Paco), Christopher Vantis (Matsch) – **Kinostart:** 23. September 2021 (DE). **Verleih:** Camino Filmverleih (DE). **Laufzeit:** 97:18 Min. (24 fps). **FSK:** ab 12 Jahren.

IKF-Empfehlung:

Klassen: Sek I (ab Klasse 9) und Sek II
Fächer: Gemeinschaftskunde/Politik/Sozialkunde,
Ethik, Religion
Deutsch
Themen: Aufenthaltsrecht (Abschiebung/Ausweisung)
Diskriminierung
Liebe und Freundschaft
Menschenrechte



Inhalt

Nach zwei Jahren Gefängnis freut sich Babtou riesig auf den Neuanfang mit seinem Kumpel Dennis. Die beiden sind seit ihrer Kindheit beste Freunde, praktisch Brüder. Babtou hatte Dennis nach einem Bruch gedeckt und die Schuld auf sich allein genommen. Jetzt heißt es endlich wieder: zusammen die Freiheit genießen, die Faulheit zelebrieren und mit den Behörden nichts mehr zu tun haben! Doch ausgerechnet Babtous spontane Willkommensparty mitten auf einer Straßenkreuzung läuft dermaßen schief, dass er noch am gleichen Abend die Hände wieder in Handschellen hat. Mit dramatischen Konsequenzen: aufgrund wiederholter Straffälligkeit werden Babtou die Papiere entzogen. Er hat 14 Tage Zeit, um in den Senegal auszureisen, ansonsten droht ihm die Abschiebung. Doch Babtou, der den Senegal nur vom Deckblatt seines Passes und aus den Geschichten seines Vaters kennt, ist nicht bereit zur Ausreise in ein „Heimatland“, das ihm völlig fremd ist.

Gemeinsam mit seinem Kumpel Dennis sagt Babtou dem System den Kampf an. Nach einer juristischen Beratung wird klar, dass Babtous einziger Hoffnungsschimmer die Heirat mit einer deutschen Staatsangehörigen ist. Leider gestaltet sich die Suche nicht ganz einfach: Babtou hat bei den Frauen im Kiez nicht den besten Eindruck hinterlassen. Kein Interesse! Er stellt sich in seiner Verzweiflung schließlich die Frage, ob es unbedingt eine Ehe-Frau sein muss.

Babtou fackelt nicht lange und hält um Dennis' Hand an. Der ist fassungslos, wehrt und windet sich, schließlich sei er verlobt, seine Freundin schwanger! Weil es sich aber ja nur um eine Behördenverarsche handelt und radikale Probleme radikale Lösungen erfordern, willigt er schließlich ein. Um Babtous Abschiebung in letzter Sekunde zu umgehen, drehen die beiden Vorstadtgangster ihr letztes Ding – und heiraten.

Doch wieder ist die Freude über die neu gefundene Freiheit nur kurz. Ein paar Tage nach der „Hochzeitsnacht“ steht ein Ermittlungsteam der Ausländerbehörde vor Babtous Tür und kündigt eine Untersuchung wegen des Verdachts auf Scheinehe an. Was als einfache Finte geplant war, wird in kürzester Zeit zu einer ungeahnten Herausforderung für die beiden besten Freunde.

Um ihre Ehe vor den Behörden glaubhaft zu machen, zieht Dennis bei Babtou ein – ohne es mit seiner Freundin Manu abzusprechen. Die Wohnung wird dekoriert. Ein bisschen Plüsch hier, ein paar sexy Männerposter da. Erst als Nachbarin Yara die beiden zu einem Abendessen mit „Gleichgesinnten“ einlädt, kommen Babtou und Dennis mit einem authentischeren Bild von Queerness in Berührung. Die beiden tauchen in eine ihnen bisher unbekannte Welt ein und lassen sich gnadenlos mitreißen. Da sich aber die Toleranz von Babtous alten Freunden für dessen „Identitätswandel“ doch sehr in Grenzen hält, eskaliert die Situation.



Während am nächsten Morgen die Ausländerbehörde zu einer Wohnungsdurchsuchung anrückt, versammeln sich vor ihrem Wohnblock die „Gangster“ des Viertels und fordern eine Aussprache. Als die Ausländerbehörde dann wegen erheblicher Zweifel an der Ehe eine Umfeld-Prüfung ankündigt und Dennis' Arbeitsplatz genauso aufsuchen wollen wie die Wohnung von Babtous Vater, gerät die Situation für die beiden komplett außer Kontrolle. Ausgerechnet als am Abend Dennis von einer Gruppe maskierter Homophober krankenhausesreif geschlagen wird, bewegt das die Behörden dazu, die Ehe zwischen den beiden als erwiesen anzusehen und Babtou einen Aufenthaltsstatus zuzusprechen. Doch als die beiden wenige Tage später bei der Ausländerbehörde vorstellig werden, um Babtous Papiere abzuholen, müssen sie feststellen, dass der Kampf noch nicht gewonnen ist ... [Quelle: Presseheft (leicht geändert)]

Thematische Aspekte und curriculare Anknüpfungspunkte

Diskriminierung

TOUBAB kann im Fach Sozialkunde bzw. Politik genutzt werden, um das Phänomen Diskriminierung zu untersuchen:

Das Thema „Diskriminierung“ dominiert den Film, sämtliche Probleme und Auseinandersetzungen zwischen den Figuren lassen sich damit verbinden. Der Film zeigt verschiedene Formen von Diskriminierung (z.B. unmittelbare vs. mittelbare Diskriminierung, institutionelle Diskriminierung, Belästigung, sexuelle Belästigung) auf sowie soziale Abläufe, die zu Diskriminierung führen können.

In der Forschung ist herausgestellt worden, dass vorwiegend **„Gruppenkonstruktionen“** [...] eine notwendige Bedingung [darstellen], um diskriminierende Eigenschaftszuschreibungen und Praktiken gegenüber den Individuen plausibilisieren zu können, die infolge dieser Konstruktion als Gruppenangehörige wahrgenommen werden. Es bedarf also bestimmter Diskurse und Prozesse, durch die etwa Geschlechter, Ethnien oder "Rassen" als vermeintlich homogene Kollektive konstruiert werden, damit die soziale Wirklichkeit als ein konflikthafte Verhältnis zwischen den so markierten Gruppen erfahren werden kann.¹

¹ Quelle: Dieser Text ist unter der Creative Commons Lizenz "[CC BY-NC-ND 3.0 DE - Namensnennung - Nicht-kommerziell - Keine Bearbeitung 3.0 Deutschland](https://creativecommons.org/licenses/by-nc-nd/3.0/de/)" veröffentlicht. Autor/-in: Albert Scherr für Aus Politik und Zeitgeschichte/bpb.de).

Diese These thematisiert der Film intensiv, indem er Babtous und Dennis' verzweifelten Versuch veranschaulicht, die Abschiebung Babtous durch die fingierte Heirat der beiden zu verhindern. Dabei tauchen beide aus ihrer bisherigen Gruppe der Hetero-Welt in die Gruppe von Menschen mit sexueller freier Geschlechter- und Partnerwahl ein und erfahren wie in ihrer vorherigen Gruppe Zusammenhalt, Spaß und Freundschaft. Allerdings ist das Interesse für die andere, queere Gruppe der drohenden Abschiebung Babtous geschuldet und inwiefern sich eine Liebesgeschichte zwischen Babtou und Yara mit dem Filmende andeutet, muss jeder Zuschauer für sich selbst entscheiden.

Arbeitsaufträge zum Thema „Diskriminierung“ für ältere Schüler:innen:

Die folgenden Arbeitsaufträge können in verschiedenen Sozialformen, je nach Erfordernis, bearbeitet und besprochen werden:

1. Definiert den Begriff „Diskriminierung“. Veranschaulicht euer Ergebnis in Form einer Grafik. Informiert euch vorher über folgende Begriffe: mittelbare und unmittelbare Diskriminierung, statistische D., institutionelle D. organisationelle, gesellschaftsstrukturelle D., Belästigung, sexuelle Belästigung, Anweisung zur Benachteiligung, Mehrfachdiskriminierung. Ihr könnt dabei eigenständig im Internet recherchieren oder folgende Links nutzen:

<https://www.antidiskriminierungsstelle.de/DE/ueber-diskriminierung/was-ist-diskriminierung/diskriminierungsformen/diskriminierungsformen-node.html>

<https://www.bpb.de/apuz/221573/diskriminierung-antidiskriminierung-begriffe-und-grundlagen>

2. Findet Beispiele aus dem Film für einzelne Diskriminierungsformen.
3. Nach welchen Abläufen funktioniert Diskriminierung? Erarbeitet aus dem Dialog zwischen Babtou und Cengo (1:08:20-1:09:33) mögliche Abläufe und vergleicht euer Ergebnis mit folgenden Erkenntnissen der Sozialforschung:

„In der sozialpsychologischen Gruppenforschung ist aufgezeigt worden, dass Stereotype und Vorurteile in Gruppenkonflikten als eine Folge des Wettbewerbs um knappe Ressourcen entstehen. Es handelt sich also nicht um individuelle Irrtümer, sondern um die Folgen eines sozialen Prozesses. Diskriminierung als gesellschaftliches Phänomen kann jedoch nicht in direkter Analogie zu realen Gruppenkonflikten verstanden werden. Denn rassistische, ethnizierende, nationalistische oder geschlechtsbezogene Diskriminierung ist keine Folge realer und vorgängiger Gruppenkonflikte. Vielmehr sind es in gesellschaftlichen Diskursen und Ideologien verankerte Annahmen über vermeintliche Gemeinsamkeiten derjenigen, die einer rassistisch, ethnisch, national, religiös oder geschlechtsbezogen definierten Kategorie zugeordnet werden, in Verbindung mit der Zuschreibung kollektiver Merkmale, die "die Anderen" von "uns" unterscheiden, die erst die Vorstellung als plausibel erscheinen lassen, es handle sich um einen Konflikt zwischen Gruppen mit unterschiedlichen Eigenschaften, Normen, Werten oder Interessen. **Gruppenkonstruktionen** sind eine notwendige Bedingung, um diskriminierende Eigenschaftszuschreibungen und Praktiken gegenüber den Individuen plausibilisieren zu können, die infolge dieser Konstruktion als Gruppenangehörige wahrgenommen werden. Es bedarf also bestimmter Diskurse und Prozesse, durch die etwa Geschlechter, Ethnien oder "Rassen" als vermeintlich homogene Kollektive konstruiert werden, damit die soziale Wirklichkeit als ein konflikthafte Verhältnis zwischen den so markierten Gruppen erfahren werden kann.“

(Quelle: <https://www.bpb.de/apuz/221573/diskriminierung-antidiskriminierung-begriffe-und-grundlagen>)

4. Fasse die Botschaft des Films zum Thema Diskriminierung in treffende Appelle für die gesamte Menschheit zusammen, z.B. Jeder Mensch soll seine sexuelle Orientierung frei ausleben dürfen, soweit er dabei niemandem schadet!

5. Vergleiche eure Slogans mit Artikel 2 der Allgemeinen Erklärung der Menschenrechte von 1948: „Jeder hat Anspruch auf die in dieser Erklärung verkündeten Rechte und Freiheiten, ohne irgendeinen Unterschied, etwa nach Rasse, Hautfarbe, Geschlecht, Sprache, Religion, politischer oder sonstiger Anschauung, nationaler oder sozialer Herkunft, Vermögen, Geburt oder sonstigem Stand.“

Arbeitsaufträge zum Thema „Diskriminierung“ für jüngere Schüler:innen:

1. Welcher Gruppe gehören Babtou und Dennis vor ihrer vorgetäuschten Heirat an? Erklärt wesentliche Merkmale dieser Gruppe, gebt der Gruppe einen treffenden Namen!
2. Welcher Gruppe gehören beide nach ihrer Heirat an? Wie verhalten sich die Gruppenmitglieder untereinander? Vergleiche die Merkmale dieser Gruppe mit Babtous und Dennis ursprünglicher Gruppe!
3. Beschreibt den Konflikt zwischen beiden Gruppen! Welche Lösung bietet der Film an? Seid ihr damit zufrieden? Erarbeitet eine alternative Lösung!

Ausweisung/Abschiebung: Rechtmäßigkeit versus Gerechtigkeit

Das Thema eignet sich aufgrund seiner Abstraktion und dem dafür benötigten Weltwissen für ältere Schüler:innen.

Aufenthaltsgenehmigung, Ausweisung, Abschiebung von Asylsuchenden oder straffällig gewordener Menschen nicht deutscher Staatsangehörigkeit und ähnliche Themen begegnen uns beinahe täglich in den Meldungen verschiedener Medien, mal sachlich berichtet, mal emotional und übertrieben ausgeführt. Oft fehlt aber eine klare Abgrenzung der Begriffe voneinander bzw. werden Sachverhalte unpräzise und falsch bezeichnet, so dass viele Meldungen Missverständnisse hervorrufen und zu einer fehlerhaften Auffassung und Auseinandersetzung mit diesem Thema führen können. Daher bietet es sich an, anhand von Babtous Schicksal im Film die einzelnen Begriffe zu klären und davon ausgehend Babtous Abschiebung zu beurteilen: Inwiefern ist sie rechtmäßig, inwiefern gerecht?

Arbeitsaufträge:

1. Grenzt mithilfe der Texte M 1 und M 2 die Begriffe Ausweisung, Abschiebung, Aufenthaltserlaubnis, Aufenthaltsgenehmigung voneinander ab!
2. Beschreibt Babtous Situation anhand dieser Begrifflichkeiten treffend!
3. Seid ihr mit Babtous Abschiebung durch die staatlichen Behörden einverstanden? Verfasst einen Kommentar zu Babtous Abschiebung, die im Spannungsfeld zwischen rechtmäßig bzw. unrechtmäßig und gerecht bzw. ungerecht steht!

Liebe und Freundschaft

Für die Auseinandersetzung mit dem Thema Liebe und Freundschaft eignet sich neben dem Fach Soziologie bzw. Politik auch das Fach Deutsch, in dem zur Erörterung von Sachverhalten brisante gesellschaftliche Themen für Schüler:innen besonders interessant sind.

Auf der Suche nach dem eigenen Ich spielen Freundschaft und Liebe eine zentrale Rolle, vor allem bei Beziehungen, die gesellschaftlich noch wenig akzeptiert sind bzw. Konfliktpotenzial bergen. Im Film wird die Entwicklung menschlicher Beziehungen gezeigt, sowohl von gesellschaftlich akzeptierter als auch nicht akzeptierter Liebe und Freundschaft. Dabei zerbrechen Beziehungen bzw. laufen Gefahr zu scheitern, zum Beispiel als Dennis' schwangere Freundin von dessen unerklärlichen Heirat erfährt. Dennoch können beide die Situation klären und damit das drohende Ende ihrer Liebe abwehren. Anders dagegen gestaltet sich die Freundschaft Babtous und Dennis' zu ihrer ursprünglichen Gang. Die meisten ihrer Freunde können und wollen die aus ihrer Perspektive ungewöhnliche Eheschließung nicht annehmen,

sondern verurteilen sie und beenden ihre Freundschaft zu den beiden. Doch auch die Freundschaft zwischen Babtou und Dennis wird auf die Probe gestellt, Babtou hat für Dennis eine Haftstrafe verbüßt, nun erklärt sich Dennis dazu bereit, Babtou zu heiraten, um dessen Abschiebung zu verhindern. Beide investieren demnach enorm viel in Ihre Freundschaft, die sich trotz einiger Streitereien als stabil erweist, auch nach Babtous Abschiebung.

Arbeitsaufträge für Schüler:innen ab Klassenstufe 9:

1. Was bedeutet für euch echte Freundschaft bzw. wahre Liebe? Stellt eure Ergebnisse in Form eines Schaubildes zusammen! Vergleicht eure Ergebnisse mit M 3!
2. Beschreibt die Freundschaft bzw. Liebe zwischen a) Dennis und Babtou, b) Dennis und seiner Freundin, c) Dennis und Babtou zu Cengo und seiner Gang sowie d) Babtou und Yara!
3. Inwiefern können diese Beziehungen als wahre Liebe bzw. echte Freundschaft bezeichnet werden? Achtet dabei vor allem darauf, wieviel die Beteiligten in ihre Liebe bzw. Freundschaft investieren!
4. Stellt euch vor, was Dennis, Babtou, Cengo oder ein Mitglied seiner Gang und Dennis Freundin am Ende der Filmhandlung über ihre Freundschaft bzw. Liebe zueinander denken. Schreibt ihre Gedanken auf!
5. Alternativ: Formuliert ihre Gedanken entweder in Form des inneren Monologs oder in Form der erlebten Rede!

Zur Diskussion:

Kann man bei Dennis und Babtou von (wahrer) Liebe sprechen? Falls ja, kann man bei der Beziehung der beiden eigentlich wirklich von einer Scheinehe/Schutzhehe sprechen? Warum sollten die beiden nicht heiraten dürfen? Was ist Liebe?

Filmkritiken

Für Schüler:innen der gymnasialen Oberstufe können die zahlreich erschienenen Filmkritiken (vgl. Webtipps) als Übung und Vorbereitung zu den beiden zentralen Aufgabenarten Analyse pragmatischer Texte sowie Erörterung pragmatischer Texte (vgl. Bildungsstandards für das Fach Deutsch, S. 24ff) nach Betrachtung des Films gewinnbringend eingesetzt werden. Zudem bereitet es Schüler:innen großen Spaß, Medienprodukte wie Filme zu kritisieren und sprachlich zugespitzt zu beurteilen. Insofern könnte das Verfassen einer eigenen Filmkritik ebenfalls als mögliche Aufgabe gestellt werden, auch dabei dienen sowohl Film als auch verschiedene Filmkritiken als Arbeitsgrundlage. Diese Arbeitsform entspricht der Aufgabenart Materialgestütztes Schreiben, speziell materialgestütztes Schreiben argumentierender Texte.

Folgende Arbeitsaufträge berücksichtigen die genannten Aufgabenarten, Voraussetzung ist die Kenntnis des Films:

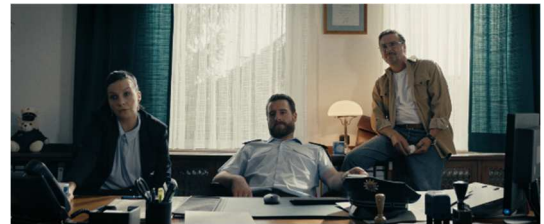
1. Analysieren Sie die vorliegenden Filmkritiken, berücksichtigen Sie dabei sprachliche und inhaltliche Besonderheiten, insbesondere hinsichtlich der Adressaten des Textes!
2. Überprüfen Sie die Intention der Texte. Begründen Sie, welcher Text Sie überzeugt!
3. Schreiben Sie auf der Grundlage des Films, der einzelnen Kritiken und Ihrer Medienkenntnisse eine Kritik zum Film!

Filmische Gestaltung

Bilder sagen mehr als 1.000 Worte. Kino wirkt vor allem dann, wenn das Audiovisuelle, also Bild, Ton, Musik, ineinander verschmelzen, ohne dass die Figuren viel reden. Dazu bietet TOUBAB etliche Szenen, deren Wirkung die Schüler:innen gut erarbeiten können.

Babtous erster Versuch, seine drohende Abschiebung zu verhindern, indem er seine ehemaligen Freundinnen besucht und um Hilfe bittet, wird anhand des Schuss-Gegen-Schuss-Verfahrens dargeboten, indem die Gesprächspartner mit ihren markanten, meist kurzen Wortbeiträgen abwechselnd, oft in Großaufnahme, hintereinander montiert sind. Damit werden die Standpunkte der Gesprächspartner und ihre Beziehung zueinander akzentuiert, untermalt durch Musik, passend zur Stimmung (15:00-16:54 und 22:40-24:08).

Auch bei dem Verhör Babtous und Dennis´ vor der Behörde findet dieses Verfahren Anwendung, zudem werden die Größenverhältnisse zwischen Beamten und Bürger hier je nach Dominanz gezeigt, der Beamte sitzt dabei höher als der Bürger, sodass der Eindruck entsteht, Babtou und Dennis seien den Beamten unterlegen. Dazu wird aufwühlende Musik eingespielt, um die Anspannung der beiden zu verdeutlichen. Außerdem steht zwischen Babtou bzw. Dennis und den Beamten ein großer Schreibtisch, der auch im Kamerabild als Zeichen der Distanz zwischen Behörde und Bürger und deren gegensätzlichen Interessen wirkt (33:00-36:20).



Wenn Dennis und Babtou in die Queer-Szene eintauchen und den Rausch der Nacht im Club und in der anschließenden Autofahrt genießen und sich dabei ihren Emotionen hingeben, verlangsamt sich die als normal empfundene Abspielgeschwindigkeit der Handlung leicht, die angedeutete „Zeitlupe“ lässt die Figuren schweben, dazu fliegt die Kamera an ihnen vorbei, die abgetönte Musik unterstreicht die glitzernde und ausgelassene Traum-Rausch-Erfahrung am Rande der Wirklichkeit. (46:10-47:10). Auf den Boden der Tatsachen werden die Freunde aber abrupt gestellt, wenn das gesprochene Wort wieder einsetzt und die alten Freunde von Babtou und Dennis unmissverständlich ihre Ablehnung zum Ausdruck bringen: „Ihr Transen, geht mal dahin, wo ihr herkommt“.



Lehrplanbezüge

Im Fach Sozialkunde bzw. Politik findet sich die Themen Diskriminierung bzw. Ausweisung/Abschiebung in den Lehrplänen aller Länder. Exemplarisch sei hier der Lehrplan von Sachsen-Anhalt aufgeführt, der für das Fach Sozialkunde in Jahrgangsstufe 10 „Die Beseitigung von Diskriminierung als Handlungserfordernis debattieren“ nennt und für die Jahrgänge 11/12 in der Qualifikationsphase für den Kurs 2 das Thema „Gesellschaftliche Herausforderungen untersuchen und bewerten“ anführt. Als Thema ohne Jahrgangszuordnung nennt der Lehrplan „Einen aktuellen Konflikt oder ein aktuelles Problem untersuchen und bewerten“.²

² <http://www.bildung-lsa.de>

Webtipps

Offizielle Website des Films: <https://www.toubabfilm.de/> (Camino Filmverleih)

Filmkritiken (Auswahl):

<https://www.artechock.de/film/text/kritik/t/toubab.htm> (Christoph Becker)

<https://www.epd-film.de/filmkritiken/toubab> (Ulrich Sonnenschein)

<https://www.filmdienst.de/film/details/616155/toubab#kritik> (Alexandra Wach)

<https://www.film-rezensionen.de/2021/09/toubab/> (Oliver Armknecht)

<https://www.kino-zeit.de/film-kritiken-trailer-streaming/toubab-2020> (Andreas Köhnemann)

<https://www.programmkino.de/filmkritiken/toubab/> (Björn Schneider)

<https://www.spiegel.de/kultur/kino/toubab-von-florian-dietrich-unterm-strich-laeuft-in-deutschland-a-4e4b53ca-0f8e-435a-88f1-bdc4242ebb44> (Vincent Henssler)

Zu den thematischen Aspekten:

<https://www.antidiskriminierungsstelle.de/DE/ueber-diskriminierung/was-ist-diskriminierung/diskriminierungsformen/diskriminierungsformen-node.html>

<https://www.bpb.de/nachschlagen/lexika/das-junge-politik-lexikon/319865/aufenthalts-genehmigung-aufenthalts-erlaubnis>

<https://www.gofeminin.de/liebe/wahre-liebe-s2138184.html>

"Liebe ist ..." 7 Dinge, die wahre Liebe ausmachen (Fiona Rohde)

<https://www.tagesschau.de/inland/kriminalitaet-auslaender-103.html>

Tageschau: Wann werden Ausländer ausgewiesen? (23.10.2018)

Literaturhinweise

SCHERR, Albert (2019: Diskriminierung/Antidiskriminierung – Begriffe und Grundlagen. *Aus Politik und Zeitgeschichte*, 9/2016, 3-10.³

SCHNEIDER, Gerd & TOYKA-SEID, Christiane (2017). *Das junge Politik-Lexikon von www.hanisauland.de*. Bonn: Bundeszentrale für politische Bildung.⁴

Impressum: Herausgegeben vom Institut für Kino und Filmkultur e.V. (IKF), Murnaustraße 6, 65189 Wiesbaden. Tel.: (0611) 2052288. E-Mail: redaktion@ikf-medien.de. Website: www.filmkultur.de. Idee und Konzept: Horst Walther. Redaktion: Horst Walther & Michael M. Kleinschmidt. Autor: Michael Loth. Bildnachweis: Camino Filmverleih. Erstellt im Auftrag von Camino Filmverleih im September 2021.

³ <https://www.bpb.de/apuz/221573/diskriminierung-antidiskriminierung-begriffe-und-grundlagen>

⁴ <https://www.bpb.de/nachschlagen/lexika/das-junge-politik-lexikon/>

Anhang

M 1: „Wann werden Ausländer ausgewiesen?“ (Tagesschau)

„Wann werden Ausländer ausgewiesen?“

Stand: 23.10.2018 11:17 Uhr

Wenn in Deutschland lebende Ausländer Straftaten begehen, können sie ausgewiesen werden. Welche Regelungen gelten dafür? Und bedeutet eine Ausweisung gleichzeitig die Abschiebung?

Von Kolja Schwartz, ARD-Rechtsredaktion

Was gilt bei der Ausweisung straffälliger Ausländer?

Der Staat kann kriminelle Ausländer aus Deutschland ausweisen. Dabei gibt es zunächst einmal keine Unterscheidung zwischen Asylbewerbern, schon länger hier lebenden Migranten und anderen Ausländern. [...]

Nach der Silvesternacht in Köln zum Jahreswechsel 2015/2016 wurden die Forderungen nach schnelleren Ausweisungen und Abschiebungen von straffälligen Ausländern laut. Im März 2016 verschärfte der Gesetzgeber tatsächlich die entsprechenden Gesetze, also das Aufenthaltsgesetz und das Asylgesetz.

Wann ist die Ausweisung möglich?

Es gibt keinen einfachen Katalog, in den man schauen könnte, wann ein Ausländer auszuweisen ist und wann nicht. Nach dem Aufenthaltsgesetz müssen mehrere Voraussetzungen vorliegen. Zum einen muss durch seinen Aufenthalt zum Beispiel eine Gefahr für die öffentliche Sicherheit und Ordnung bestehen. Straftaten oder zumindest eine Wiederholungsgefahr sind dafür auf jeden Fall ein Indiz.

Aber nicht jede Straftat führt zur Ausweisung. In jedem Einzelfall muss abgewogen werden: Überwiegt das öffentliche Interesse an der Ausweisung oder überwiegen die Interessen des Ausländers zu Bleiben. Bei der Abwägung können viele Punkte eine Rolle spielen.

Was heißt das konkret?

Auch hier gilt kein starres System. Aber man kann sagen: Je größer das Ausweisungsinteresse, desto wahrscheinlicher und leichter ist die Ausweisung. Bei einem besonders schweren Ausweisungsinteresse müssen also schon gewichtige Gründe für das Bleiben sprechen, um eine Ausweisung noch zu verhindern. Wiegt das Ausweisungsinteresse hingegen nicht zumindest schwer, kann in der Regel auch nicht ausgewiesen werden. Das Gesetz gibt vor, in welchen Fällen das Ausweisungsinteresse schwer oder sogar besonders schwer wiegt.

Wann wiegt das Ausweisungsinteresse "besonders schwer"?

Ein "besonders schweres Ausweisungsinteresse" liegt unter anderem bei folgenden Voraussetzungen vor:

- wenn ein Ausländer wegen Straftaten zu einer Freiheitsstrafe von mindestens zwei Jahren verurteilt wurde
- wenn gegen einen Ausländer die Sicherungsverwahrung angeordnet wurde
- bei Verurteilungen zu Freiheitsstrafen von einem Jahr bei bestimmten Straftaten (zum Beispiel bei Körperverletzungen oder Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung). Allerdings nur, wenn die Straftat mit Gewalt, unter Anwendung von Drohung mit Gefahr für Leib und Leben oder mit List begangen wurde.

- wenn die freiheitliche demokratische Grundordnung oder die Sicherheit der Bundesrepublik Deutschland gefährdet ist. Hiervon ist in der Regel auszugehen, wenn Tatsachen die Schlussfolgerung rechtfertigen, dass er einer Vereinigung angehört oder angehört hat, die den Terrorismus unterstützt oder er eine derartige Vereinigung unterstützt oder unterstützt hat.

Durch die Gesetzesänderung 2016 kommt es nicht mehr drauf an, ob die Strafen, die vorausgesetzt werden, zur Bewährung ausgesetzt wurden oder nicht. [...]

Und wann wiegt das Ausweisungsinteresse "schwer"?

Ein "schweres Ausweisungsinteresse" liegt unter anderem bei folgenden Voraussetzungen vor:

- wenn ein Ausländer wegen Straftaten zu einer Freiheitsstrafe von mindestens einem Jahr verurteilt wurde
- bei Verurteilungen zu Freiheitsstrafen unter einem Jahr bei bestimmten Straftaten (zum Beispiel bei Körperverletzungen oder Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung). Allerdings nur, wenn die Straftat mit Gewalt, unter Anwendung von Drohung mit Gefahr für Leib und Leben oder mit List begangen wurde.

Bedeutet die Ausweisung auch gleichzeitig die Abschiebung?

Nein. Mit der Ausweisung ist der Ausländer zunächst immer noch in Deutschland. Sie ist zunächst nur der formale Akt, also der Bescheid, der dem Ausländer sagt, dass er sich nicht mehr in Deutschland aufhalten darf. Wenn er danach nicht freiwillig geht, muss er noch abgeschoben werden.

Für eine Abschiebung gelten aber wieder andere Regeln. Ein Ausländer darf nämlich grundsätzlich nicht in einen Staat abgeschoben werden, in dem sein Leben oder seine Freiheit wegen seiner Rasse, Religion, Nationalität, seiner Zugehörigkeit zu einer bestimmten sozialen Gruppe oder wegen seiner politischen Überzeugung gefährdet ist. Dieser Grundsatz gilt nicht, wenn der Ausländer eine Gefahr für die Allgemeinheit bedeutet, weil er wegen bestimmter Straftaten zu einer Freiheitsstrafe von mindestens einem Jahr verurteilt worden ist.

Aber: Auch diese Ausländer dürfen auf keinen Fall abgeschoben werden, wenn ihnen ganz konkret zum Beispiel Folter oder gar die Todesstrafe droht.“

Quelle: <https://www.tagesschau.de/inland/kriminalitaet-auslaender-103.html>

M 2: Aufenthaltsgenehmigung/ Aufenthaltserlaubnis

[...]

Ausländer/innen in Deutschland

Ausländerinnen und Ausländer, die keine Bürger eines EU-Staates sind und für eine bestimmte Zeit in Deutschland studieren oder arbeiten wollen, brauchen dafür eine Aufenthaltsgenehmigung. Diese Erlaubnis muss vor der Einreise nach Deutschland bei einer Deutschen Botschaft oder einem Konsulat beantragt werden. Mit dem Visum wird die Genehmigung für eine bestimmte Dauer erteilt.

Gründe für den Aufenthalt

Um die Aufenthaltsgenehmigung zu bekommen, muss man angeben, weshalb man in Deutschland leben möchte. Wer zum Beispiel studieren möchte oder für eine bestimmte Zeit eine Arbeit hat, kann diese Genehmigung erhalten. Wenn das Studium oder die Arbeit beendet ist, muss der ausländische Bürger wieder ausreisen.

Aufenthaltserlaubnis

Es gibt auch die Aufenthaltserlaubnis. Dafür muss man kein Studium oder eine Arbeitsstelle nachweisen. Sie wird vor allem an Familienangehörige von Ausländern erteilt, die in Deutschland mit einer Aufenthaltsgenehmigung leben.

Quelle: SCHNEIDER, Gerd & TOYKA-SEID, Christiane (2017). *Das junge Politik-Lexikon* von www.hanisauland.de. Bonn: Bundeszentrale für politische Bildung.

<https://www.bpb.de/nachschlagen/lexika/das-junge-politik-lexikon/319865/aufenthaltsgenehmigung-aufenthaltserlaubnis>

M 3: Wahre Liebe

„1. Wahre Liebe rechnet nicht gegen

Wer wirklich liebt, der rechnet nicht gegen. Er achtet nicht darauf, was er von seinem Partner in einer Beziehung erhält und was er selbst investiert. Es ist ihm egal, weil es ihm wichtiger ist, dass der andere glücklich ist. Wichtiger sogar als sein eigenes Glück.

2. Wahre Liebe erwartet nichts

Es gibt Menschen, die von ihrem Partner erwarten, dass er für ihr Glück, ihre gute Laune und ihr Leben verantwortlich ist. Und die ihrem Partner auch das Gefühl geben, dass er für ihr Wohl verantwortlich ist. Aber wahre Liebe setzt den Partner nicht derart unter Druck.

3. Wahre Liebe will den anderen nicht verändern

Wer wirklich liebt, der akzeptiert den anderen so wie er ist. Mit all seinen Macken und Besonderheiten. Auch wenn die eigene Erwartungshaltung vielleicht in dem ein oder anderen Punkt vom Partner abweicht, so lässt man ihn doch so sein, wie er ist, statt ihn verbiegen zu wollen. Man liebt ihn so wie er ist und nicht ein Idealbild, das man von ihm hat und dem er gar nicht wirklich entspricht.

4. Wahre Liebe gibt Freiheit

Es gibt tatsächlich Menschen, die glauben, dass Eifersucht zwangsläufig dazu gehört, wenn man jemanden liebt. Aber das ist totaler Quatsch. Eifersucht hat viel mit unseren eigenen Ängsten zu tun und mit Besitzansprüchen.

Was daran ist Liebe? Wer wirklich liebt, lässt sein geliebtes Gegenüber frei sein, das zu tun, was ihm wichtig erscheint. Schließlich kann einen Menschen niemals besitzen - auch nicht, weil man ihn liebt.

5. Wahre Liebe ist aufmerksam

Wer wirklich liebt, sieht sein Gegenüber nicht als selbstverständlich an. Vielmehr beachtet man seinen Partner und ist aufmerksam, man hört zu und nimmt Anteil - auch noch nach Jahren.. Zugegeben: Das fällt nicht immer leicht, denn das Ungeheuer "Routine" ist allgegenwärtig.

6. Wahre Liebe bedeutet Respekt

Klar sollte man jedem Menschen mit Respekt begegnen. Leider tun wir das nicht immer - und zwar auch dem Menschen gegenüber, der uns am nächsten ist. Fehlender Respekt in einer Beziehung bedeutet: sich voreinander gehen lassen, den anderen als gegeben hinnehmen, ihn im Affekt böse anzugehen oder unfair zu kritisieren.

Liebende sollten sich auf Augenhöhe begegnen, beide sollten auf ihre Weise gleich stark sein in der Beziehung. Wird einer von beiden ständig unfair behandelt, wird er früher oder später die Flucht ergreifen. Ohne Respekt geht es nicht in der Liebe.

7. Wahre Liebe heißt auch nachgeben

Wer jemanden wirklich liebt, der verzichtet auch ab und an auf Dinge, die ihm wichtig sind. Wir reden hier nicht davon, dass er sich verbiegen und sich selbst verleugnen soll. Sondern davon, dass man bereit ist, auch mal Verzicht zu üben, wenn es dem anderen hilft.“

Quelle: <https://www.gofeminin.de/liebe/wahre-liebe-s2138184.html>